– 1979
– 1991
– 2012
– 2017

Sublunare Einmischung

RAIMUND KUMMER

Einladung zur Pressekonferenz am 26. April um 11 Uhr

Die Ausstellung „Raimund Kummer. Sublunare Einmischung“ im Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin zeigt vier raumgreifende plastische Werke des Berliner Bildhauers aus verschiedenen Phasen seines Schaffens. Die zwischen 1979 und 2017 entstandenen Arbeiten befassen sich mit dem Thema des Sehens und werden erstmals zusammen in einer Werkschau präsentiert.

„Jeder Ort kann ein möglicher Ort für Kunst sein.“ Raimund Kummers (geboren 1954) Interventionen im urbanen Stadtraum seit Ende der 1970er-Jahre sowie die von ihm entwickelten Präsentationsformen verdanken sich einem Kunstverständnis, das Entstehungsort und Ort der Veröffentlichung des Kunstwerks nicht mehr voneinander trennt. Die daran anknüpfenden Werke – temporäre Installationen, Sound, Fotoinszenierungen, Skulpturen und fotografische wie filmische Werke – lassen sich auf den Ausgangspunkt von Kummers Schaffen zurückführen: den Realraum.

Der Titel „Sublunare Einmischung“ ist ein poetischer Verweis auf die Frage nach dem Licht und des Sehens als Möglichkeitsformen der Erkenntnis. Dabei ist „Einmischung“ ein Aktionsbegriff, der durch das Attribut „sublunar“ ins Kosmische versetzt wird. Dies beschreibt das grenzenlose Betätigungsfeld von Kunst und den genreübergreifenden Rahmen von Kummers Œuvre. Wesentlich für seine Skulpturen ist eine aus der experimentellen Materialbeziehung gewonnene Fragestellung und ihre praktische Beantwortung, nicht der theoretische Diskurs konzeptueller Entwürfe.

Wir freuen uns, Ihnen die Ausstellung vorzustellen und laden Sie herzlich zur Pressekonferenz und Pressevorbesichtigung ein:

Mittwoch, den 26. April 2017
Beginn: 11 Uhr
Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin

Es erwarten Sie:
Gabriele Knapstein, Leiterin des Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin
Gabriele Quandt, Vorsitzende der Freunde der Nationalgalerie
Eugen Blume, Kurator der Ausstellung
Raimund Kummer

Für die Teilnahme an der Pressekonferenz bitten wir um Akkreditierung im Pressebereich unserer Webseite **www.freunde-der-nationalgalerie.de** oder per E-Mail an **presse@freunde-der-nationalgalerie.de**

Weitere Informationen sowie Pressebilder zum Download finden Sie im Pressebereich der Webseite **www.raimundkummerinberlin.de**

Die Ausstellung wird ermöglicht durch die Freunde der Nationalgalerie.

Raimund Kummer. Sublunare Einmischung
27.04 – 06.08.2017

Pressekonferenz
Mittwoch, 26. April 2017, 11 Uhr

Hamburger Bahnhof – Museum für Gegenwart – Berlin
Staatliche Museen zu Berlin
Invalidenstraße 50-51
10557 Berlin

www.raimundkummerinberlin.de

Öffnungszeiten
Di, Mi, Fr 10 – 18 Uhr
Do 10 – 20 Uhr
Sa, So 11 – 18 Uhr
Mo geschlossen

Pressekontakt
Ausstellung
Dr. Katharina von Chlebowski
Carlo Paulus
Tel +49 (0)30 26 39 48 80
Fax +49 (0)30 26 39 48 811
presse@freunde-der-nationalgalerie.de
www.freunde-der-nationalgalerie.de

Pressekontakt
Staatliche Museen zu Berlin
Generaldirektion
Stauffenbergstraße 41
10785 Berlin

Mechtild Kronenberg
Presse, Kommunikation, Sponsoring
Tel +49 (0)30 266 42 34 01
Fax +49 (0)30 266 42 34 09
presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

Fiona Geuss
Pressereferentin Nationalgalerie
Tel +49 (0)30 39 78 34 17
Fax+49 (0)30 39 78 34 13
presse@smb.spk-berlin.de
www.smb.museum/presse

Die Ausstellung wird ermöglicht durch die Freunde der Nationalgalerie.